

Bernd Nissen
Uta Zeitzschel (Hrsg.)

QUEER(ES) DENKEN
IN DER PSYCHOANALYSE

Eine Kontroverse zu G. Hansbury:
Das maskuline Vaginale –
An der Grenze zu Transgender

frommann-holzboog

Inhalt

7 Vorwort

TEXT

15 *Griffin Hansbury*
Das maskuline Vaginale und seine Verkörperung
bei queeren Männern an der Grenze zu Transgender

KOMMENTARE

49 *Leticia Glocer Fiorini*
Das maskuline Vaginale – Jenseits der Dichotomie
›männlich/weiblich‹

57 *Dana Amir*
Über die ›Transgender Edge‹ und das Versagen
der Psychoanalyse, ›Trans‹ zu denken

63 *Howard B. Levine*
Nachdenken über Gender –
Politik, Polemik und psychische Realität

- 73 *Franco De Masi*
Psychoanalytiker sein oder nicht sein –
Einige Überlegungen zu Griffin Hansbury
- 83 *Bernd Nissen*
Wenn queer quer wird – Psychoanalytisches Verstehen
und Konzeptualisieren in queeren Dynamiken
- 99 Sachregister